

# Quartalsreport

## Spectra Wirtschaftsbarometer

### 2. Quartal 2023



*Qualität aus Überzeugung*

Spectra Marktforschungsgesellschaft mbH.  
Brucknerstraße 3-5/4, A-4020 Linz  
Telefon: +43 (0)732 6901-0, Fax: 6901-4  
E-Mail: [office@spectra.at](mailto:office@spectra.at), [www.spectra.at](http://www.spectra.at)

# Spectra Wirtschaftsbarometer: Erhebungscharakteristik

## Methodik

face-to-face-Interviews im Rahmen des monatlichen Spectra-Bus

## Stichprobe

- n=1.000 Interviews pro Messpunkt
- 2-3 Messpunkte (also n=2.000 bis n=3.000 Interviews) pro Quartal
- 10-12 Messpunkte (also n=10.000 bis n=12.000 Interviews) pro Jahr

## Dokumentation

Die Ergebnisse des Spectra Wirtschaftsbarometers sind auch auf der Startseite der Spectra Website ([www.spectra.at](http://www.spectra.at)) zugänglich. Ergänzend zu den Hauptindikatoren Sparneigung und Wirtschaftsoptimismus werden dort auch weitere Indikatoren bereitgestellt. Außerdem besteht die Möglichkeit des Downloads der Ergebnisse in csv oder xls-Datenfiles zur weiteren Verwendung.

# Die Österreicher üben sich (noch) in Zurückhaltung

## Sparneigung

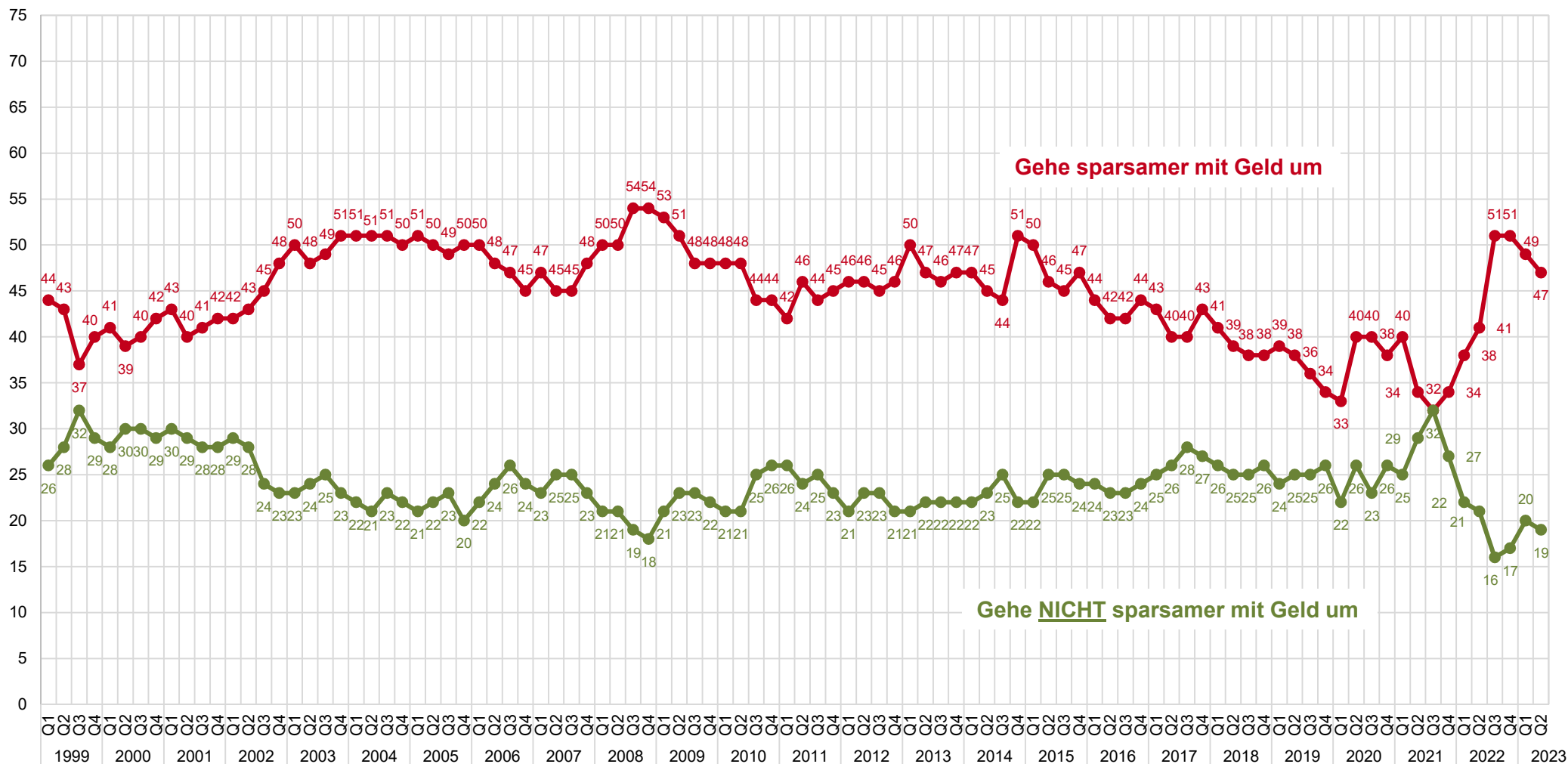
Das Konsumklima stagniert. Der positive Trend aus dem ersten Quartal hat sich im zweiten Quartal 2023 nicht bestätigt. Die Neigung, das Geld zurückzuhalten ("gehe sparsamer mit dem Geld um"), ist zwar geringer geworden. Um 2%-Punkte. Das ist nicht viel. Und wird konterkariert durch den Umstand, dass gleichzeitig die Ausgabebereitschaft tendenziell (um 1%-Punkt) gesunken ist. Damit hat sich das Delta zwischen Konsumbremsen:innen und Konsumtreiber:innen so gut wie nicht verändert.

## Wirtschaftsoptimismus

Die positive Entwicklung des Wirtschaftsoptimismus im 1. Quartal hat im 2. Quartal eine tendenzielle Fortsetzung erfahren. Der Anteil der Wirtschaftsoptimist:innen ist zwar nur tendenziell (um 1%-Punkt) gestiegen. Die Pessimist:innen sind um 3%-Punkte weniger geworden. Somit hat sich das Delta zwischen Pessimist:innen und Optimist:innen um weitere 4%-Punkte reduziert. Die Richtung stimmt!

**Fazit:** Die Österreicher:innen üben sich in Zurückhaltung. Noch fehlen die wirklich guten Nachrichten in Bezug auf die Inflationsentwicklung, um den Konsummotor auf Leistung zu bringen. Die Menschen fahren noch zum Gutteil im Krisenmodus. Trotzdem: Der Blick auf die nächsten 12 Monate ist deutlich zuversichtlicher als noch vor 3 Monaten. Zieht man auch noch den optimistischer gewordenen Blick auf die wirtschaftliche Entwicklung ins Kalkül, darf man durchaus von einer positiven Entwicklung der Grundstimmung reden. Auch wenn eine relevante Dynamisierung derselben noch auf sich warten lässt.

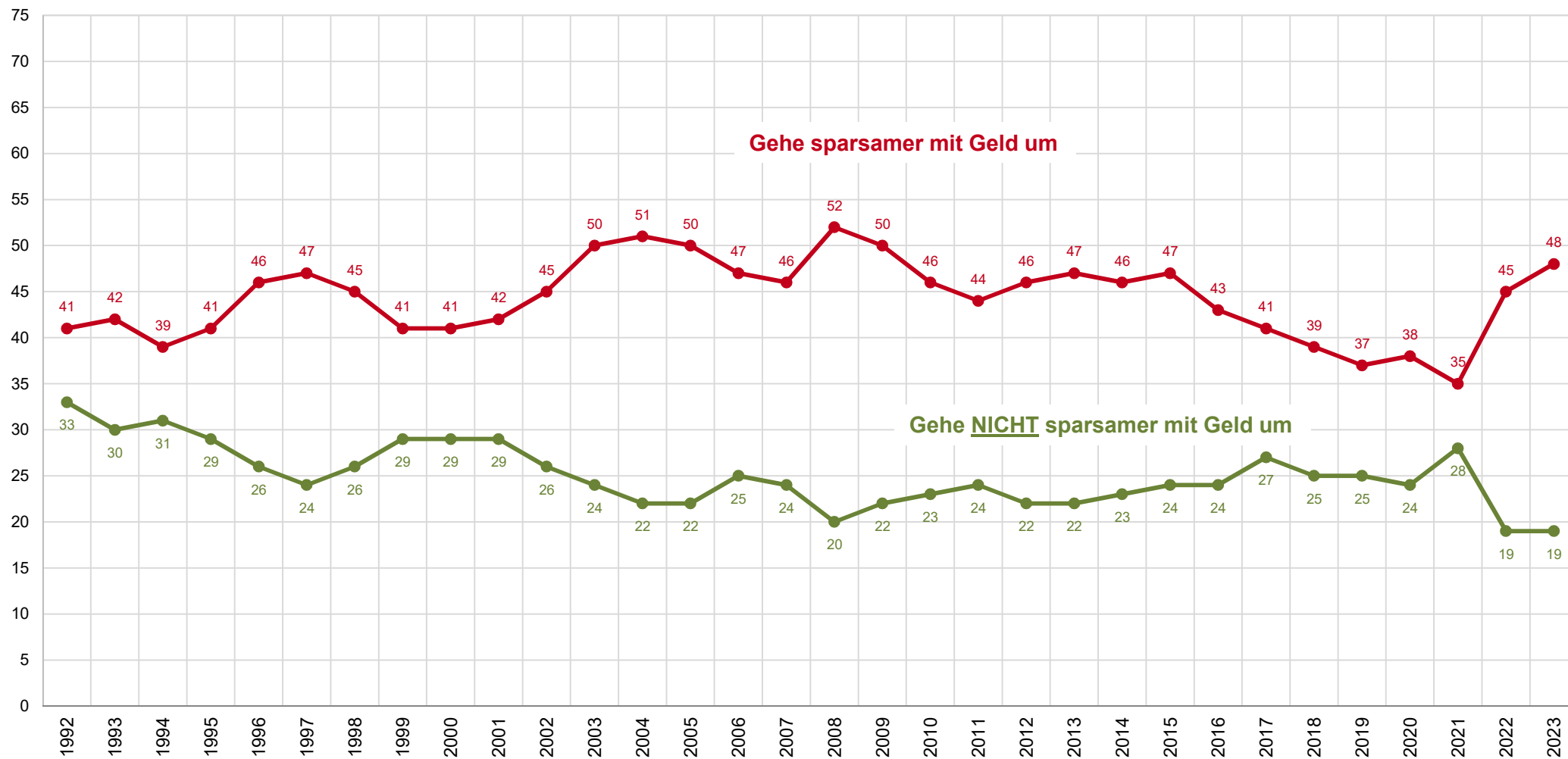
# Quartalstrend: Sparneigung



Frage: Wie würden Sie Ihre finanzielle Situation beschreiben: Gehen Sie in letzter Zeit etwas sparsamer als sonst mit Ihrem Geld um oder würden Sie das nicht sagen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %

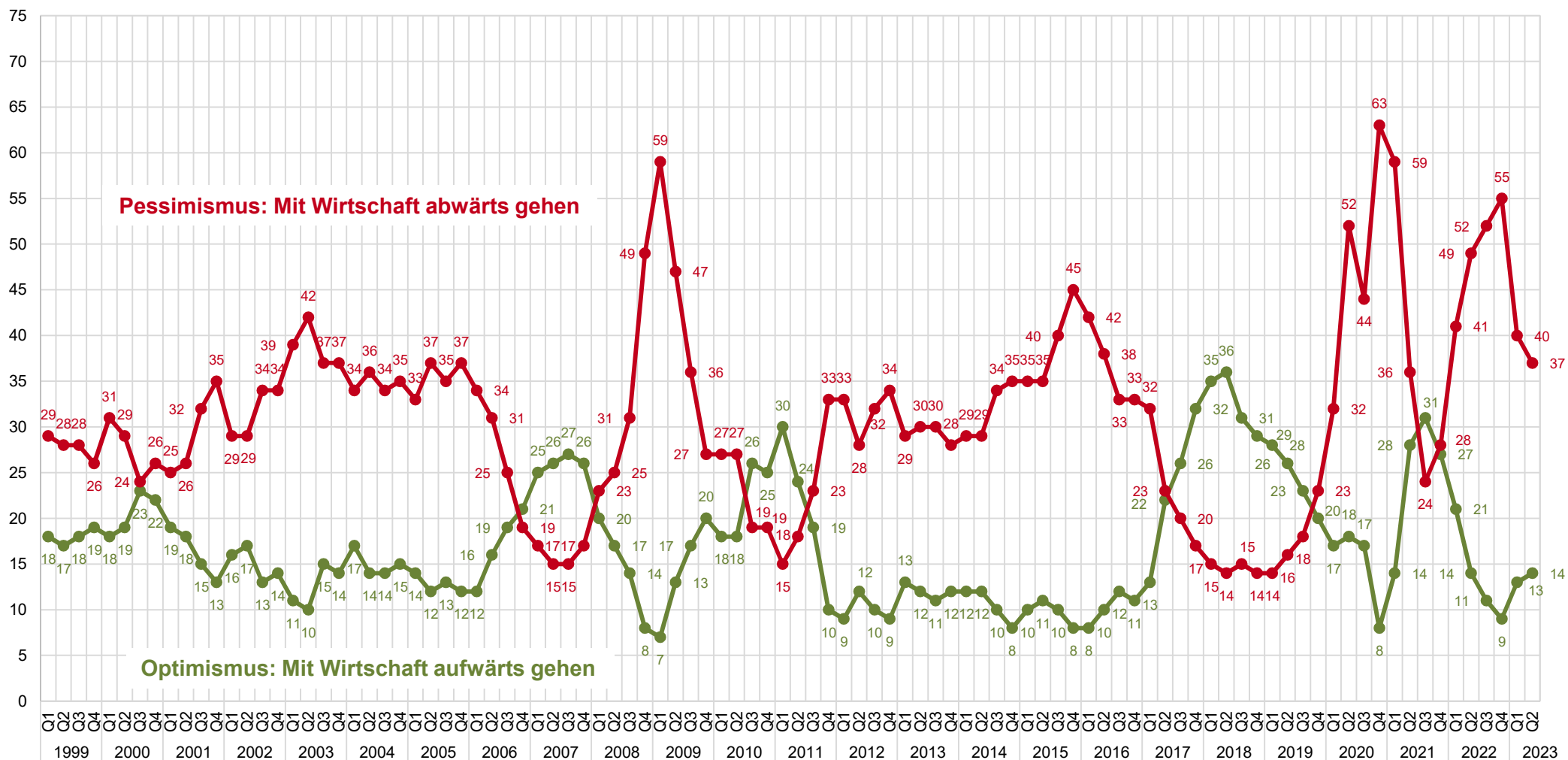
# Jahrestrend: Sparneigung



Frage: Wie würden Sie Ihre finanzielle Situation beschreiben: Gehen Sie in letzter Zeit etwas sparsamer als sonst mit Ihrem Geld um oder würden Sie das nicht sagen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %

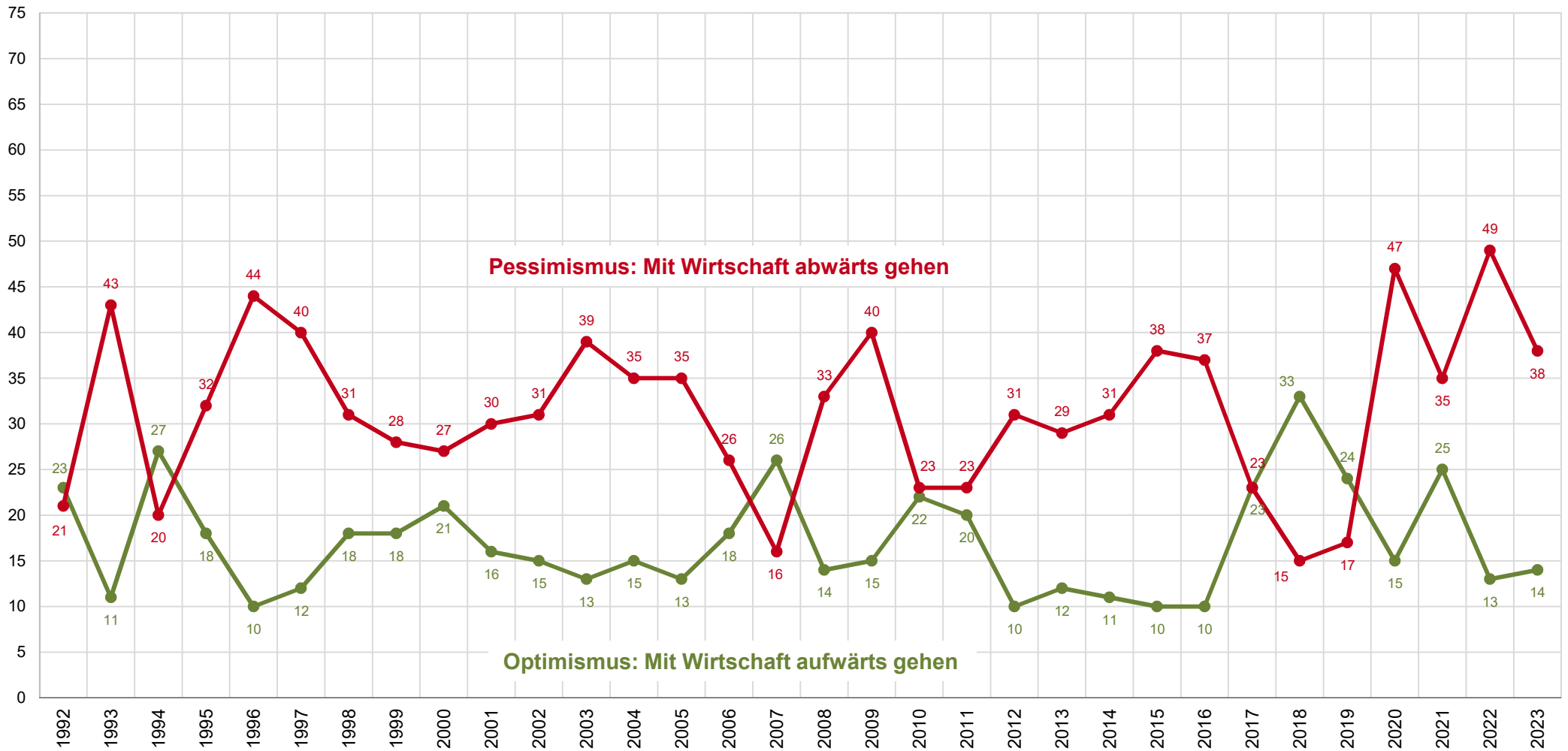
# Quartalstrend: Wirtschaftsoptimismus



Frage: Wie schätzen Sie die wirtschaftliche Entwicklung bei uns in Österreich ein? Wird es Ihrem Eindruck nach in der nächsten Zeit mit unserer Wirtschaft eher aufwärts oder eher abwärts gehen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %

# Jahrestrend: Wirtschaftsoptimismus



Frage: Wie schätzen Sie die wirtschaftliche Entwicklung bei uns in Österreich ein? Wird es Ihrem Eindruck nach in der nächsten Zeit mit unserer Wirtschaft eher aufwärts oder eher abwärts gehen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %